



MESCAL 4

PARAMOTOR

SKYMANIA

In dieser Ergänzung des Handbuchs für den skywalk MESCAL4 findest Du alle spezifischen Angaben und Änderungen zum Fliegen mit Motor.

TECHNISCHE DATEN

	LTF 23-05 * Motorflug	EN/LTF ** Bergflug
MESCAL4 S	100 – 125 kg	70 – 95 kg
MESCAL4 M	105 – 130 kg	85 – 110 kg
MESCAL4 L	120 – 150 kg	100 – 130 kg

* Pilot, Schirm, Ausrüstung inkl. Motor ** Pilot, Schirm, Ausrüstung

HYBRID-TRAGEGURT

Der MESCAL4 besitzt vier Tragegurte. Die beiden inneren A-Stammleinen führen zum vorderen A-Gurt, die äußerste A-Leine führt zum hinteren A-Gurt, die B-Leinen und die Stabiloleine zum B-Gurt, C-Leinen zum C-Gurt. Der Motortragegurt des MESCAL4 ist mit 2 unterschiedlich hohen Aufhängepunkten ausgestattet. Der korrekte Aufhängepunkt wird je nach Höhe des Motoraufhängesystems gewählt. Somit ist die Erreichbarkeit der Bremsgriffe und der Leinen gewährleistet. Zusätzlich hat der MESCAL4 einen Trimmer er die Reisegeschwindigkeit erhöht und das Drehmoment des Motors ausgleicht. Für den Bergflug ist in jedem Fall die untere Einhängeschlaufe des Tragegurtes zu benutzen.

Beim Motorflug hängt es vom Aufhängepunkt des Gurtzeugs ab. Spezielle Motorgurtzeuge verfügen oft über eine höhere Aufhängung und dann wird empfohlen die obere Einhängeschlaufe zu verwenden.

ACHTUNG

FÜR DEN BERGFLUG MUSS DER TRIMMER IM HAUPTKARABINER FIXIERT SEIN, ANSONSTEN ERLISCHT DIE LTF/EN A MUSTERPRÜFUNG.

GURTZEUG

Für das Fliegen mit Motor sind Gurtzeuge mit voluminösen Rückenprotektoren ungeeignet. Geeignet sind spezielle Motorgurtzeuge ohne bzw. mit flachem Rückenprotektor.

MOTORISIERTER FLUG

Für den Motorflug hat der MESCAL4 in einen bestimmten Gewichtsbereich und Tragegurte mit Timmer Musterprüfung nach Norm LTF 23/05

DER FUSSBESCHLEUNIGER DARF IM MOTORFLUG NICHT BETÄTIGT WERDEN!

Es wird empfohlen die Trimmer bei Start und Landung geschlossen zu haben, um die Abhebe- bzw. Landegeschwindigkeit so gering wie möglich zu halten.

REISEFLUG (Motor)

Die besten Reiseflugeigenschaften hat der MESCAL4 mit geöffneten Trimmern. Dabei kann ein Trimmer soweit wieder zugezogen werden, dass das Gegendrehmoment des Motors ausgeglichen ist.

NOTSTEUERUNG/TURBULENTE BEDINGUNGEN (Motor)

Obwohl die Anfälligkeit zum Einklappen mit Motor durch die höhere Flächenbelastung und den erhöhten Anstellwinkel geringer ist als beim freien Fliegen, sollten die Trimmer bei starken Turbulenzen immer geschlossen sein. Fliege in Turbulenzen leicht angebremsst und versuche durch aktives Arbeiten mit den Bremsen die Kappe über Dir zu halten. Du kannst so ein Einklappen der Flügelseiten verhindern. Sollte trotzdem eine Flügelseite einklappen, so ist es wichtig, die Richtung zu halten, und wenn nötig von Hindernissen wegzusteuern. Erst wenn Du wieder kursstabil (!) fliegst, darfst Du durch „Pumpen“ dem Schirm zu schnellerem Ausklappen verhelfen. Löse beim Einfliegen in harte Thermik die Bremse und reduziere die Motordrehzahl, um nicht in die Nähe eines dynamischen Strömungsabrisses zu geraten. Bremse andererseits beim Ausfliegen aus der Thermik die Kappe gut an und erhöhe die Motordrehzahl, um ein Vorwandern und damit ein mögliches frontales Einklappen zu verhindern.

LANDUNG (mit stehendem Propeller)

Der MESCAL4 ist einfach zu landen. Im Endanflug gegen den Wind lässt Du den Schirm leicht angebremsst ausgleiten. In ca. 1 m Höhe über Grund erhöhst Du den Anstellwinkel durch zunehmendes Bremsen und fängst den Schirm ab.

Hast Du die Minimalgeschwindigkeit erreicht, ziehst Du die Bremsen vollständig durch. Bei starkem Gegenwind bremsst Du nur sehr dosiert. Erst wenn Du sicher am Boden stehst, bringst Du die Kappe mit Vorsicht in den Strömungsabriss.

LANDUNGEN MIT STEILEM KURVENWECHSEL IM ENDANFLUG SOLLTEST DU UNBEDINGT VERMEIDEN (PENDELGEFAHR!).

LANDUNG (mit Motorunterstützung)

Du hast die Möglichkeit den Landeanflug mit dem Motor zu unterstützen. Die Höhe und Geschwindigkeit kann dabei mit Hilfe der Bremse und der Motordrehzahl bis zum Aufsetzen kontrolliert werden.

Hinweise auf sonstiges Flugverhalten, Reinigung, Pflege, Wartung, Reparatur und sonstiger Angaben des Herstellers findest Du im Handbuch des MESCAL4 für Bergflug.

MUSTERPRÜFUNG

Der MESCAL4 verfügt für den Bergflug mit dem Motortragegurt über eine EN 926-2 / LTF 91-09 Musterprüfung bei arretierten Trimmern, als auch eine LTF 23-05 Musterprüfung für den motorbetriebenen Einsatz ohne Beschleuniger.

TRAGEGURT

MESCAL4. Motorizer, Größe S, M, L



Einhängung Motorflug
(Trimmer geschlossen)



Einhängung Bergflug
(Trimmer im Hauptkarabiner fixiert)

